

# Modul 1: Beratungskompetenz

Lösungsorientiert Beraten, Kommunizieren und Führen





# Modul 1: Beratungskompetenz



Kursbestätigung:  
Beratungskompetenz

## Lösungsorientiert Beraten, Kommunizieren und Führen

Das Seminar «Kommunikations- und Beratungskompetenz» beinhaltet viele spannende und effiziente Kommunikations- und Veränderungstechniken aus dem NLP, dem Coaching und der Kurzzeitberatung. Sie ermöglichen im Coaching, in der professionellen Beratung und in der Therapie ein ressourcen- und lösungsorientiertes Vorgehen. Diese Grundlagen und Techniken können aber auch für eine effektivere Kommunikation im privaten Leben genutzt werden.

Das Seminar «Kommunikations- und Beratungskompetenz» wird auch «Basismodul» genannt, weil die Grundlagen vermittelt werden für die weiterführenden Module (Vorgehens- und Veränderungskompetenz).

### Kerninhalte

- Vertrauen und Wertschätzung aufbauen
- Die Wahrnehmungsfähigkeit verfeinern
- Ressourcen mobilisieren
- Lösungsorientierung und Zielorientierung
- Neue Strategien und Wirkmuster für eine effektive Kommunikation trainieren.
- Im Gespräch die passenden Ressourcen erkennen und mobilisieren. Sicherstellen, dass diese Ressourcen im Problemkontext zur Verfügung stehen.

### Kompetenzziele

- In kurzer Zeit Vertrauen und eine tragfähige Beziehung zur Gesprächspartnerin oder zum Gesprächspartner aufbauen, auch unter erschwerten Kommunikationsbedingungen. Sicherheit im Umgang mit Emotionen. Das Gegenüber im Gespräch gezielt und flexibel führen.
- Die Wahrnehmungsfähigkeit verfeinern, so dass die subtilen psycho-physiologischen Muster erkannt werden, welche für die Lösungssuche hilfreich sind. Die eigenen Kommunikationsgewohnheiten erkennen sowie das verbale und nonverbale Repertoire erweitern, um flexibler auf verschiedene Kommunikationsmuster zu reagieren.
- Im Gespräch eine lösungsorientierte Atmosphäre und Ausrichtung kreieren. Das Gespräch lösungsorientiert strukturieren.
- Eine realistische Zielsetzung mit dem Kunden erarbeiten, die motiviert und so formuliert ist, dass das Ergebnis kontrolliert werden kann. Klagen, Wünsche, Konflikte sowie einschränkende Überzeugungen können als Hindernisse bei der Zielformulierung erkannt und bewältigt werden.

# Wer von unseren Ausbildungen profitieren kann

Im Modul 1 «Beratungskompetenz» lernen Sie inspirierende und effektive lösungsorientierte Kommunikations- und Beratungsinstrumente kennen und anwenden. Dabei profitieren Sie von einer systematischen, anschaulichen und stets praxisorientierten Vermittlung. Das Lösungsorientierte Beraten, Kommunizieren und Führen hilft Ihnen in allen sozialen Kontakten, sei es in der Familie, im Beruf oder in der Freizeit. Gleichzeitig erwerben Sie alle Grundlagen, um in unseren aufbauenden Modulen Ihre beruflichen Kompetenzen zu erweitern oder gar ein neues Tätigkeitsfeld in der systemisch-lösungsorientierten Beratung und als Coach aufzubauen.

## Arbeitsweise

Die Arbeitsweise im Seminar legt den Schwerpunkt vor allem auf die praktische Erprobung der verschiedenen Vorgehensweisen und Instrumenten. Neben den theoretischen Inputs des Kursleiters erfahren die Teilnehmenden diese Art der Beratung an persönlichen Fragestellungen oder Fallbeispielen sowohl in der Rolle des Klienten, der Klientin, des Beraters, der Beraterin als auch aus der Sicht des Beobachters, der Beobachterin.

## Zielgruppe

Das Seminar «Beratungskompetenz» richtet sich an Menschen, die:

- bereits in beratenden oder helfenden Berufen tätig sind und ihre bestehende Kompetenzen mit neuen Techniken erweitern möchten.
- beruflich auf eine effektive Kommunikation angewiesen sind (z.B. Führungskräfte, HR MitarbeiterInnen, ProjektleiterInnen, UnternehmerInnen usw.) und professioneller kommunizieren und handeln möchten.
- eine Ausbildung oder Weiterbildung in Systemisch Lösungsorientierter Kurzzeitberatung am Kurszentrum Aarau planen.
- den Wunsch haben, lösungsorientiert zu kommunizieren, zu beraten und zu führen; in Familie und Freizeit andere besser verstehen und sich selber effektiver einbringen möchten; den Wunsch nach persönlichem Wachstum und Persönlichkeitsentwicklung haben.

Im Modul 1 richtet sich unsere Ausbildung in Systemisch-Lösungsorientierter Beratung an Coaches und KurzzeitberaterInnen. Für die Coaching Ausbildung sind es hauptsächlich Menschen aus der Wirtschaft, der Verwaltung und aus dem Non-Profit Bereich: Personalverantwortliche, HR Mitarbeitende, Coaches, Team-TrainerInnen, SupervisorInnen, Projektleitende, ProjektmanagerInnen, Organisations-

entwicklerInnen, Auszubildende, Lehrlingsbetreuende, PersonalentwicklerInnen, Case ManagerInnen, beruflich Wiedereinsteigende, QuereinsteigerInnen usw. Die Teilnehmenden für die Ausbildung in Systemisch-Lösungsorientierter Kurzzeitberatung kommen aus den verschiedensten Bereichen sozialer Berufe. Z.B.: PsychologInnen, ÄrztInnen, PsychotherapeutInnen, SeelsorgerInnen, JuristInnen, SozialarbeiterInnen, SozialpädagogInnen, RAV-PersonalberaterInnen, Case-ManagerInnen, Körper-TherapeutInnen, Pflegefachkräfte, ErnährungsberaterInnen, Mütter-Väter-BeraterInnen, PädagogInnen, LehrerInnen, SchulleiterInnen, HeimleiterInnen, beruflich WiedereinsteigerInnen, QuereinsteigerInnen usw.

## Voraussetzungen

Viele unserer Kursteilnehmer und Kursteilnehmerinnen verfügen bereits über Kommunikations-Ausbildungen oder bringen aus dem Berufsalltag professionelle Beratungskompetenzen mit. Dies wird aber nicht vorausgesetzt. Hilfreiche Voraussetzungen sind:

- Interesse an der Kommunikation und am Kontakt mit Menschen
- ausreichende Kenntnisse der schweizerdeutschen oder hochdeutschen Sprache, so dass Sie sich mühelos verständigen können.
- genügend zeitliche Ressourcen und eine gewisse psychische Belastbarkeit.
- Interesse und Neugier, Neues zu lernen und das Gelernte in kleinen Gesprächsgruppen auszuprobieren und zu trainieren.

## Qualifikation

Am Ende des Moduls 1 erhalten die Teilnehmenden eine ausführliche Kursbestätigung, welche die erworbenen Fähigkeiten ausweist und bei Bewerbungen als Kompetenz-Nachweis gelten.



## Inhalte der einzelnen Seminareinheiten

### 1. Vertrauen aufbauen

Die Qualität eines Gespräches ist wesentlich von einer vertrauensvollen und wertschätzenden Beziehung abhängig. In diesem Seminarteil geht es darum, unbewusste und bewusste Fähigkeiten zu mobilisieren, um in kurzer Zeit Vertrauen, Wertschätzung und eine tragfähige Beziehung zum Gesprächspartner oder zur Gesprächspartnerin aufzubauen. Methodisch geht es unter anderem um Kommunikations-Techniken aus dem NLP, wie das verbale und non-verbale Spiegeln; das Kennenlernen von Kriterien, um zu erkennen, ob die Voraussetzungen (und die Bereitschaft) des Kunden gegeben sind, sich gemeinsam auf eine Veränderung einzulassen.

Ergänzt wird dieser Seminar-Block mit einem Training, um die Beratungskompetenz bewusst zu reflektieren. Stichworte dazu sind: Gesprächshaltungen und Gesprächsstrategien, welche für die effektive Veränderungsarbeit ausschlaggebend sind.

Weiter erhalten Sie in diesem Seminar Gelegenheit, Ihre eigenen Kommunikationsmuster und -gewohnheiten zu erkennen sowie das verbale und non-verbale Repertoire und ihre Flexibilität in der Kommunikation zu erweitern.

Für die professionelle Kommunikation ist es weiter sehr hilfreich, drei Arten von Beratungsbeziehungen unterscheiden zu können. Diese Unterscheidung gibt mehr Wahlmöglichkeiten in der Gestaltung des Gespräches.

### 2. Die Wahrnehmung verfeinern

Helfende Gespräche sind effektiver, wenn die innere Landkarte und die Bewusstseinszustände des Gegenübers erkannt und berücksichtigt werden. Sie geben uns Hinweise auf die Möglichkeiten und Grenzen des Klienten. Oft dauern Beratungen so lange, weil Fragen und Veränderungsschritte zur falschen Zeit und ausserhalb der Landkarte des Kunden initiiert werden. Der Kunde ist nicht in einem Zustand, in dem er Zugang zu seinen Ressourcen findet.

In diesem Seminar verfeinern Sie Ihre Wahrnehmungsfähigkeit so, dass Sie die psycho-physiologischen Muster, welche für die Suche nach Lösungen hilfreich sind, erkennen oder/und auch induzieren können. Sie verbessern weiter Ihre Wahrnehmung hinsichtlich der sinnesspezifischen Kommunikationssysteme (über die Sprache und die Augenmuster), die Ihnen Hinweise auf die inneren Verarbeitungsprozesse des Klienten vermitteln. Weiter geben die psycho-physiologischen Muster Hinweise auf die passende Intervention (z.B. geht es um Schock, Trauma, Aggression, Wut, Groll usw.).

Sie erhalten in diesem Seminar verschiedene Instrumente, die Ihnen helfen zu erkennen, welche inneren Abläufe den Kunden blockieren oder zu einem problematischen Verhalten veranlassen (z.B. durch einen unbewussten negativen inneren Dialog, einschränkende Bilder und hemmende Gefühle). Gleichzeitig ermöglichen diese Instrumente, dass Sie Zugang zu den erfolgreichen Strategien des Kunden bekommen.



### 3. Ressourcen mobilisieren

In diesem Seminarteil stehen die Ressourcen im Mittelpunkt. In der lösungsorientierten Beratung, im Coaching und im NLP haben wir ein ganz spezifisches Verständnis davon, was Ressourcen überhaupt sind, wie sie entdeckt, verstärkt und im gewünschten Handlungskontext eingesetzt werden können.

Ein wichtiger Bestandteil jeder Veränderung ist, dass der Kunde seinem Problem oder der problematischen Situation eine neue Bedeutung geben kann. Dies hilft ihm, aus einem starren Konstrukt herauszutreten, in dem die Bekämpfung und Beseitigung seines Problems im Vordergrund stand. Ein wichtiger Begriff ist in diesem Prozess für uns «die Versöhnung mit dem Symptom oder der Situation». Dadurch wird die blockierte Energie freigesetzt und die Ressourcen für Lösungen zugänglich.

Bei der Suche nach passenden Ressourcen geht es um effizientes Lernen, um das Nutzbarmachen unbewusster Fähigkeiten und Kompetenzen. Die NLP-Techniken des Ankerns ermöglichen den Transfer der Ressourcen in die problematischen Alltagssituationen. In diesem Seminar vermitteln wir eine vollständige lösungsorientierte Intervention. Diese hilft dem Kunden, sich passende Ressourcen zugänglich und in der Problem-Situation nutzbar zu machen.

### 4. Lösungsorientierung und Zielorientierung

Eine lösungsorientierte Grundhaltung, verbunden mit lösungsorientierten Fragetechniken und -strategien bilden das Fundament jeder lösungsorientierten Beratung. Durch diese Haltung und durch gezielte lösungsorientierte Fragen lässt der Berater eine motivierende Situation entstehen, die den Zugang zu kreativen, hilfreichen und oft auch überraschenden Lösungsansätzen erleichtert.

Der Weg zur Zielformulierung ist entscheidend und anspruchsvoll, weil er festlegt, woran die Qualität der Beratung gemessen wird. Die Zielsetzung, der Veränderungswunsch des Kunden ist Basis einer gemeinsamen Vereinbarung, was das Ergebnis der Beratung sein soll und wieviel Zeit und Geld der Kunde dafür einsetzen muss. Deshalb haben wir hohe Ansprüche an eine genaue Zieldefinition. Wobei sich manchmal zeigt, dass zuerst verschiedene Einwände und Störgrößen geklärt werden müssen, bevor der Kunde sich kongruent auf eine Zielsetzung konzentrieren kann. Die Zielsetzung soll zur Problemstellung des Kunden passen. Sie soll motivieren und so formuliert sein, dass das Ergebnis erreicht und kontrolliert werden kann. Der Prozess der Zielfindung wird auf diese Weise bereits zu einem ersten grossen Schritt zur Zielerreichung. Im Modul 2 wird deshalb dieser Prozess der Zieldefinition theoretisch und praktisch weiter vertieft und trainiert.

# Fünf Module führen zur Professionalität

Die Gesamt-Ausbildung ist in fünf Kompetenz-Module gegliedert. So können Sie sich schrittweise die Voraussetzungen für wirkungsvolle und effektive Veränderungsarbeit aneignen. Diese Module sind – je nach Vorbildung und Bedürfnis – als einzelne Module oder als Gesamtausbildung belegbar.

## Übersicht über die Module

**Modul 1: Beratungskompetenz** Die beraterische Kompetenz, mit Methoden und Techniken, die einer effektiveren Kommunikation und einer vertrauensvollen Beratungsbeziehung dienen.

**Modul 2: Vorgehenskompetenz** Ein lösungs-, ressourcen- und zielorientiertes Vorgehen mit drei verschiedenen Modellen zur Lösungssuche im Beratungskontext.

**Modul 3: Veränderungskompetenz** Wirkungsvolle Interventionen, die ein breites Feld an Störungen und Schwierigkeiten des Klienten/der Klientin abdecken.

**Modul 4: Systemische Kompetenz** Vorgehensweisen und Methoden für die Arbeit mit Paaren, Gruppen, Teams, Familien und Institutionen.

**Modul 5: Diagnostik** Diagnostische Kriterien, um schwere (psychische) Störungen frühzeitig zu erkennen, die psychobiologische Funktionsweise des Hirns verstehen, sowie wiederkehrende Verhaltensmuster (nicht nur Symptome) mit Hilfe des Enneagramms rasch erfassen.

Unter dem Titel «**Seminare für Alle**» haben wir jene Kurse zusammengefasst, die der persönlichen Weiterentwicklung dienen. Diese können ohne Vorbedingungen besucht werden.

## Zertifizierung auf Masterstufe

Das Kurszentrum Aarau ermöglicht – in Zusammenarbeit mit dem ZiS (Zentrum für interdisziplinäre Systemtherapie) – einen geschützten Titel auf Masterstufe. Dieser Titel ist gleichwertig mit anderen Anerkennungen und attestiert Professionalität auf einem qualitativ hohen Niveau. Zur Anerkennung auf Masterstufe gelangt man (nach erfolgreichem Abschluss der fünf Ausbildungsmodule) über ein Zertifizierungsprocedere. Die Zertifizierung berechtigt

zum Tragen des geschützten Berufstitelzusatzes als Master ZiS in Systemisch-Lösungsorientiertem Coaching (SLC®) oder in Systemisch-Lösungsorientierter Kurzzeitberatung (SLK®).

## Zweifach- oder Dreifach Masterabschlüsse Organisationsberatung und Supervision

Mit dem Besuch der Weiterbildungen Systemische Supervision in Aktion und Organisationsberatung mit Schwerpunkt neue Organisationswelt können Master Coach zweifach- oder dreifach Masterabschlüsse erwerben.

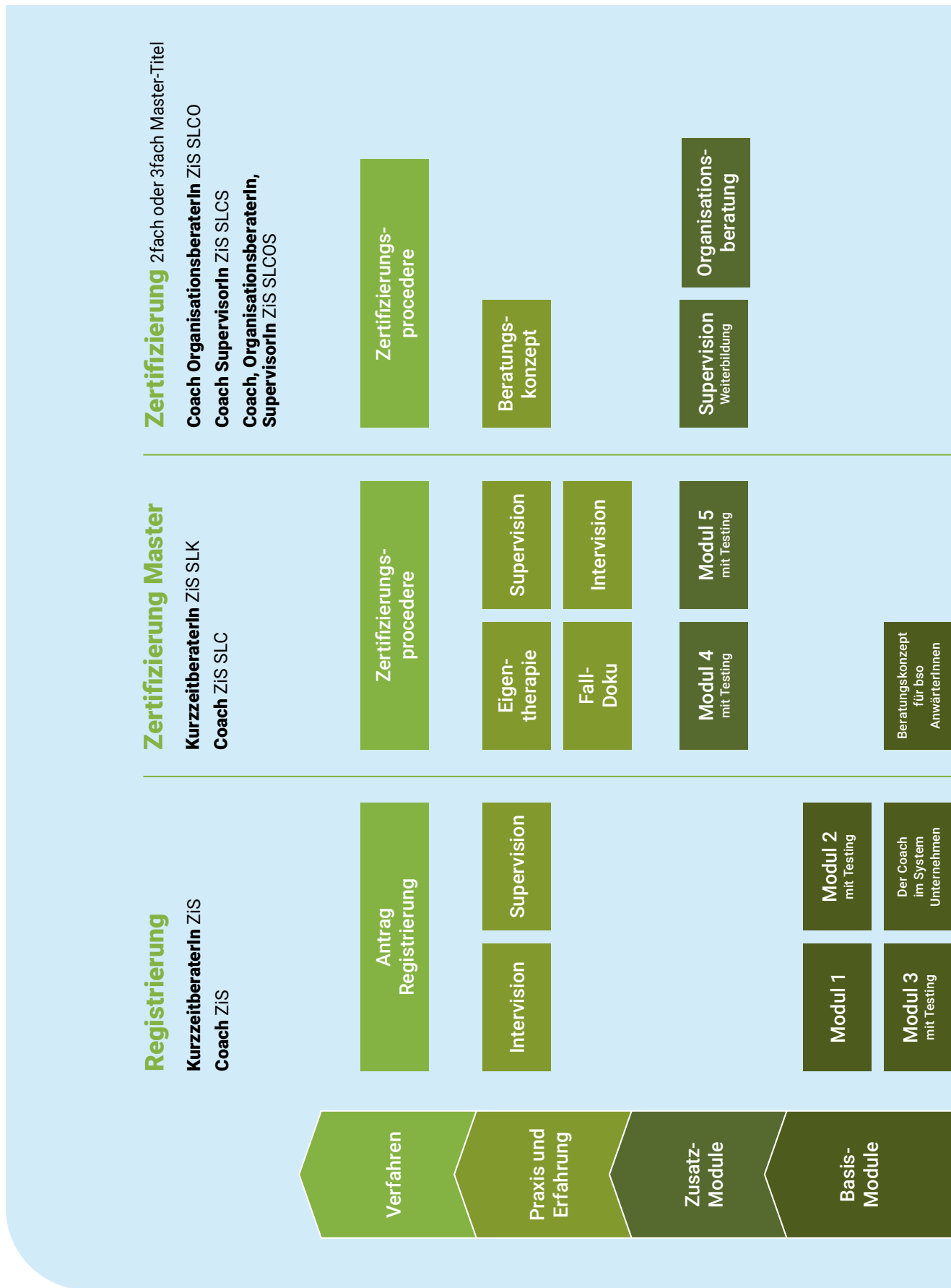
Coach Master können nach dem Besuch des Seminars Beratungskonzept auf direktem Weg Mitglied des Mitglied beim Berufsverband für Coaching, Supervision und Organisationsberatung (bso) werden. Master in Kurzzeitberatung können dem Verband Systemis beitreten und dessen Qualitäts-Label verwenden.

## Registrierung

Nach erfolgreichem Abschluss der ersten drei Ausbildungsmodule besteht zudem die Möglichkeit, sich als BeraterIn oder Coach mit dem Berufstitelzusatz «ZiS» registrieren zu lassen\*. Die Registrierung ist vergleichbar mit einem Abschluss auf Bachelor Stufe. Sie ist eine Bestätigung über die erworbene Qualifikation und wird - auf Wunsch - mit Adresse auf der ZiS Webseite publiziert: [www.zis-slc-slk.ch](http://www.zis-slc-slk.ch).

\* nach Besuch des Seminars der Coach im System Unternehmen

# Schritte zur Qualifikation



Professionalität macht  
den Unterschied



## Unsere Aus- und Weiterbildungsangebote

- Systemisch-Lösungsorientiertes Coaching
- Systemisch-Lösungsorientierte Kurzzeitberatung
- Lehrgänge mit Master-Zertifizierung
- Weiterbildung Organisations-Entwicklung/Organisationsberatung
- Systemische Supervision in Aktion
- Aufbauende Weiterbildungen für erfahrene PraktikerInnen

Ausbildungspartner

